Wetterkarte B 7312 A

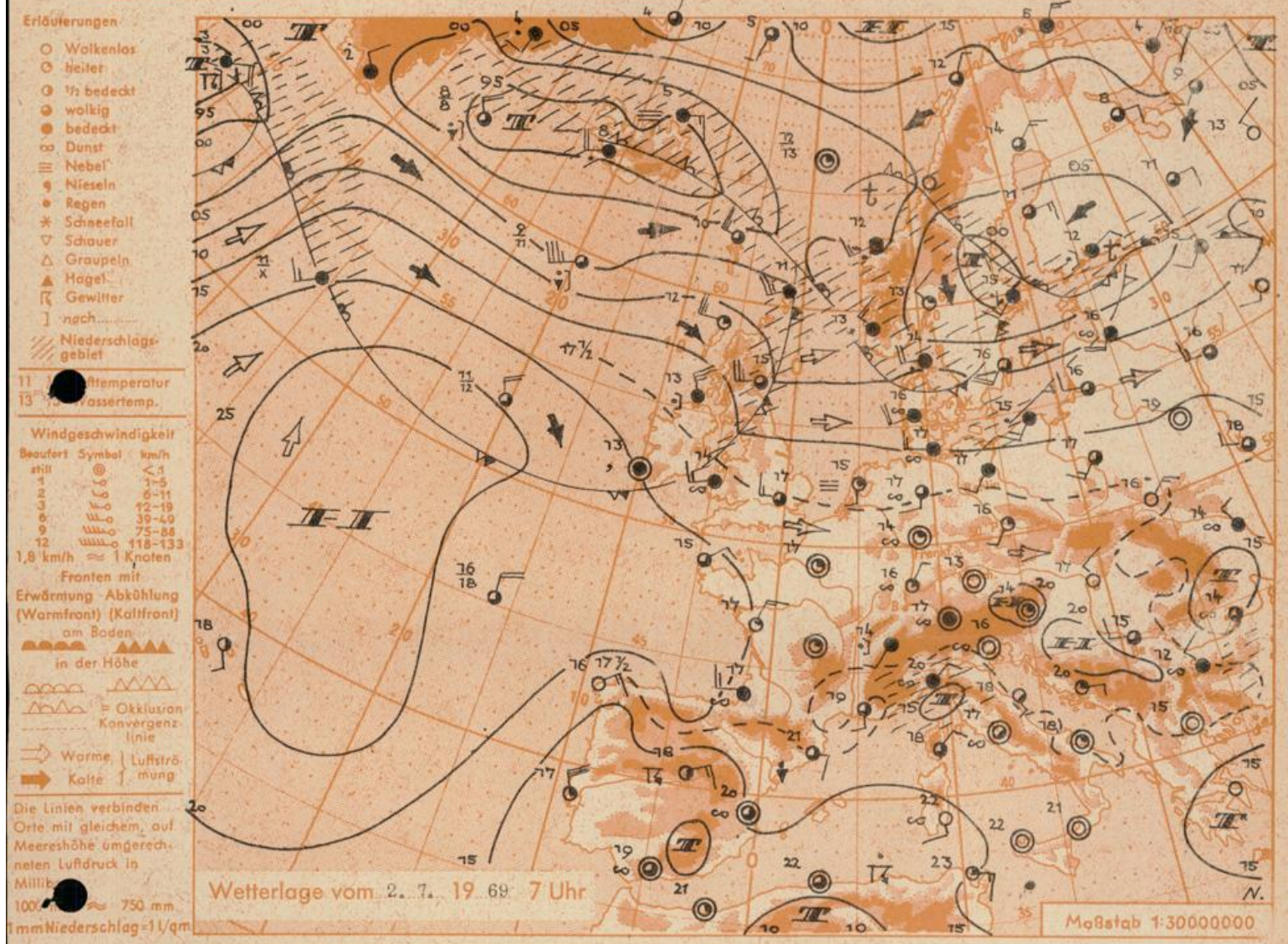
des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren. Verlagsort: München. Erscheint täglich. Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung bitte Beschwerden immer an das Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München, 8000 München 15, Bavariaring 10 III. Postscheck-Kto. München 87610 Fernruf 53 01 23

20. Jahrgang — Wetterbericht für Donnerstag, 3. Juli 1969 — Nummer 183



Übersicht: Die auch am Mittwoch noch fortbestehende und wetterwirksame flache Hochdruckzone über Süddeutschland begünstigte bereits am Dienstag über Bayern vermehrten Sonnenschein, so daß vielfach 10 bis 14 Stunden registriert werden konnte. Dementsprechend stiegen auch die Temperaturen im Tal und Flachland allgemein auf 20 bis 23 Grad an, vom Bodensee werden sogar Maxima von 25 Grad gemeldet. Die Erwärmung in der Höhe hat weitere Fortschritte gemacht, wie auch aus dem Vergleich der Frühtemperaturen auf Wendelstein und Zugspitze erkennbar ist.

Zur gleichen Zeit herrscht über Norddeutschland unbeständiges, stark bewölktes Wetter vor. Die Hauptniedrigdruckgebiete liegen nun über Skandinavien und Finnland sowie über Island, wobei die Kaltfront des letzteren, von den Britischen Inseln kommend, über Deutschland wieder weiter südwärts vordringen kann. Gleichzeitig wird, in unserem Raum verhältnismässig nahe, über dem westlichen Oberitalien und der Südschweiz Regen beobachtet, der anscheinend aus gewitterhaften Vorgängen gebildet wurde. Wahrscheinlich bleiben diese Regenfälle auf die Südalpen beschränkt, doch ist die Bildung von örtlichen Gewitterschauern bei wachsender Feuchtigkeit in der Höhe für den Nordalpenbereich nicht auszuschließen.

Vorhersage für Donnerstag

Südbayern und Donaugebiet: Teils heiter, teils bewölkt und vor allem im Gebirge einzelne Gewitterregen möglich. Berge noch zeitweilig frei. Meist schwache Luftbewegung mit Höchsttemperaturen zwischen 20 und 25 Grad. Frostgrenze in der Höhe nahe 3500 m.

Weitere Aussichten: Etwas unbeständig und nicht niederschlagsfrei. Zurückgehende Temperatur.

Schn.